

## Beschlüsse des Gemeinderates

### Sitzung vom 08. Juni 2020

Der Gemeinderat hat

- für den VOLG Laden Volken für das Jahr 2020 den üblichen Betriebsdefizitbeitrag von Fr. 10'000 genehmigt.
- den Revisionsbericht des Kantonalen Steueramts über die Prüfung des Steueramtes zur Kenntnis genommen. Die Revision bescheinigt Priska Albrecht eine korrekte und gute Amtsführung, wofür ihr bestens gedankt wird.
- vom Ergebnis der Revision im KVG-Bereich Kenntnis genommen. Auch hier wird der Finanzverwalterin ein gutes Zeugnis ausgestellt.
- im Anzeigeverfahren bewilligt:
  - Ritzmann Paul und Christina, Flaachtalstrasse 43, Volken; Projektänderung Umgebungsgestaltung für Mehrfamilienhaus Flaachtalstrasse 46
- für ein Bauvorhaben die Schlussabnahme zur Kenntnis genommen und die Abrechnung der Depotzahlungen für Baugebühren sowie Wasser- und Abwasseranschlussgebühren verfügt.
- einen Projektierungskredit von Fr. 27'000.00 für die Sanierung der Mühle- und den unteren Teil der Glemettenstrasse inklusive Wasser- und Abwasserleitungen genehmigt. Die Projektausführung ist im Jahr 2022 vorgesehen. Erforderlich ist die Sanierung aufgrund des Endes der Lebensdauer der Wasserleitung, welche noch aus Graugruss besteht. Die Abwasserleitung wurde 1973 erstellt.
- einen Kredit von Fr. 7'000 für eine Zustands- und Nutzungsanalyse für das Hans-Keller-Haus, Glemettenstrasse 3 genehmigt. Der Mieterschaft musste die Wohnung wegen schlechter werdender Zustände des Mauerwerks (Schimmel- und Salpeterbildung aufgrund von Wassereintrüben von aussen) gekündigt werden. Um Grundlagen für die Planung der Zukunft dieser Liegenschaften zu erhalten, ist die Beurteilung durch Fachpersonen notwendig. Für die Zustandsanalyse der übrigen Gemeindeliegenschaften wird ein Betrag von Fr. 15'000 ins Budget 2021 aufgenommen. Die Analyse soll den Handlungsbedarf im Bereich Liegenschaftunterhalt/-sanierung aufzeigen, damit Planungsgrundlagen für die Finanzplanung geschaffen werden können.
- zur Totalrevision der Zweckverbandsstatuten des Sicherheitszweckverbandes Weinland die zustimmende Empfehlung zu Handen der Stimmberechtigten verabschiedet.

- sich im Vernehmlassungsverfahren zur Totalrevision der Gemeindeordnung der Schulgemeinde Flaachtal geäußert. Änderungsanträge wurden keine gestellt, hingegen hat der Gemeinderat (Ausstand von Walter Schürch und Marion Boos) darauf verwiesen, dass er von der Schulpflege ein Kommunikationskonzept erwartet, welches die Kommunikation nach Innen und Aussen regelt. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass eine gut funktionierende und aufeinander abgestimmte interne und externe Kommunikation wesentlich das Verständnis für Standpunkte und Sachverhalte fördert.

Volken, 15. Juni 2020